



## Pressemitteilung (1412)

### Umwelttipp November' 08: Energiesparendes Auto fahren

(30.10.2008) Mobilität gehört zu unserem Alltag. Viele Strecken – ob zur Arbeit oder in der Freizeit – werden im Auto zurückgelegt. Das hat Auswirkungen: Kohlendioxid trägt zur Klimaerwärmung bei. Feinstaub, Ozon und Stickoxide sind gesundheitsschädlich. Jeder gesparte Liter Benzin oder Diesel ist daher gut für Gesundheit und Umwelt und nebenbei auch für Ihren Geldbeutel.

So sollte ein wichtiges Kriterium bei der Neuanschaffung eines Autos der Spritverbrauch sein. Hilfe auf der Suche nach umweltfreundlichen Fahrzeugen gibt es im Internet unter [www.ecotopten.de](http://www.ecotopten.de) oder in der Auto-Umweltliste des Verkehrsclubs Deutschland e.V. (VCD). Aber auch im alltäglichen Fahrverkehr kann man sparen. Hier einige Tipps:

- Das Auto im Stand warm laufen lassen ist nicht notwendig und ärgert oft die Nachbarn durch Lärm und Gestank. Bei Wartezeiten über 30 Sekunden an Ampeln und Schranken lohnt sich das Abstellen des Motors.
- Erhöhter Luftwiderstand und zusätzliches Gewicht führen zu mehr Verbrauch: Dachgepäckträger daher nur bei Bedarf installieren und den Kofferraum nicht unnötig beladen.
- Auch der richtige Reifendruck trägt zum Treibstoff sparen bei.
- Verschmutzte Luftfilter, überalterte Zündkerzen und nicht richtig eingestellte Vergaser bzw. Einspritzanlagen können unnötigen Mehrverbrauch bewirken.
- Die günstigsten Verbrauchswerte liegen im mittleren Drehzahlbereich. Daher sollte auch möglichst früh in den höheren Gang geschaltet werden und möglichst spät herunter.
- Spezielle Kurse zum Sprit sparenden Fahren werden zum Beispiel von Fahrschulen oder einigen Autoherstellern angeboten. Teilnehmerinnen und Teilnehmer an einem Öko-Fahrtraining verbrauchen ca. 10 % Kraftstoff weniger als vorher. Die Kursgebühren werden dadurch schnell wieder gespart.
- Und nicht zuletzt: Auf kurzen Strecken öfter mal zu Fuß gehen oder Rad fahren, in der Stadt Bus, Tram, U- und S-Bahn benutzen und auch mal den Zug für weitere Reisen.

Weitere Tipps und Informationen gibt es im städtischen Umweltladen am Rindermarkt 10. Der Umweltladen ist Montag bis Donnerstag von 9 bis 12 Uhr und von 13 bis 17.30 Uhr und am Freitag von 9 bis 12 Uhr und von 13 bis 16.30 Uhr geöffnet. In dieser Zeit ist die Umweltberatung auch telefonisch unter 2 33- 2 66 66 erreichbar.

**Pressekontakt:** Pressestelle des Referates für Gesundheit und Umwelt der Landeshauptstadt München; Bayerstraße 28a, 80335 München, Tel. 089-2 33-4 75 09, Fax: 2 33-4 75 08, E-Mail: [Henrik.Joergens@muenchen.de](mailto:Henrik.Joergens@muenchen.de)